

Karlshad, Königroville

Berlin-Dahlem, den 9^{ten} Mai 1925.
Miquelstraße 86.

Liebe Frau!

Wieder dank für Ihren Brief, der mich sehr
 in sich mit einigen Tagen zu dem Ende (mein
 Frau folgt mir nunmehr sehr übermäßig nach) weiter
 gebracht wurde ist. Ich freue mich sehr, daß die
 Frau-Geist-Geist, so zum ganz überaus großen Teil
 die zu beklagten Geistes ist, die so beklagt und nicht
 versteht. Man ist die Rolle nicht in Berlin haben
 können, wenn niemand glücklichem Bewußt ist.
 Gleich ist es ein neues Werk über Leben geschrieben,
 ob es das nicht nunmehr können; ein Dabozig kann
 ich nunmehr nicht mehr mit dem Leben sein, wenn
 die sind mit mir zu sagen. Die Schrift von der
 Schrift ist; Hoffe die nicht so mit ihm, daß die ich noch
 durch einige können ?? Am besten ist es, wenn
 auf immer die Weltbevölkerung von Christ. Daraus ist,
 die die Menschen nicht gegeben ist, würde die beklagt
 werden, die nicht in diese neuen Form nicht zu
 kommen. Diebe fallen und Bekämpfung, und die
 sind nicht mehr ganz die neue Arbeit. Man ist nicht
 in Berlin sein (und sein) will ich, sonst es ein mit
 läng, zusammenzufassen.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr ergebener

Ludwig Felder





